

Eine neue *Idiocerus*-Art aus Südfrankreich (Homopt.).

Von Dr. L. Melichar in Brünn.

Nachtrag.¹⁾

Idiocerus Lambertiei n. sp.

Pronotum matt, graulich, dessen Vorderrand breit gelb gerandet, mit kleinen rostgelben Pünktchen und Atomen besetzt, der Hinterrand sehr schmal gelb gerandet, so daß die grauliche Färbung der Scheibe ein Dreieck bildet, dessen Spitze gegen die Mitte des Vorderrandes gerichtet ist. Schildchen so lang wie das Pronotum, gelb, mit kleinen orangefarbigen Dreiecken in den Basalwinkeln, in der Mitte eine feine eingedrückte Querlinie, vor derselben zwei kleine braune Punkte. Deckflügel länglich, nach hinten verschmälert, die vordere Hälfte derselben milchweiß matt getrübt, die hintere Hälfte rostbraun. Die braune Färbung vorn wellenförmig scharf abgegrenzt und dunkler als gegen die Apikalspitze zu. Die Nerven der Deckflügel auf der vorderen Hälfte weiß, auf der hinteren dunklen Hälfte pechbraun. Die äußere Diskoidalzelle geschlossen, vier Apikalzellen, die äußere groß, dreieckig. Der Clavus mit Ausnahme der dunklen Spitze milchweiß, die Clavusnerven weiß, in der Mitte des äußeren Clavusnerven ein brauner Strich und am Schlußrande zwischen den beiden Clavusnerven ein gemeinsamer runder bräunlicher Fleck. Flügel hyalin, mit braunen Nerven. Unterseite und Beine gelb, die Schenkel etwas rostbraun angelaufen, die Dornenkränze der Hinterschienen und sämtliche Fußkrallen braun. ♀ Länge 5 mm.

¹⁾ Die Beschreibung dieser Art auf p. 15 des I. Heftes dieser Zeitung wird hiermit ergänzt, weil dieselbe leider durch ein Versehen nicht vollständig abgedruckt wurde.

Daselbst sind die Zeilen 11–15 zu streichen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Melichar Leopold

Artikel/Article: [Eine neue Idiocerus-Art aus Südfrankreich \(Homopt.\).
129](#)